

Philipps



Universität
Marburg

Am **Fachbereich Germanistik und Kunstwissenschaften**, Forschungszentrum Deutscher Sprachatlas (Prof. Roland Kehrein), ist zum **01. April 2020 befristet auf drei Jahre**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine

Qualifizierungsstelle mit dem Ziel der Promotion (PhD)

in **Teilzeit (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit)** zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre, insbesondere die Mitarbeit in dem variationslinguistischen Projekt „Regionalsprache.de“ sowie die Mitarbeit im Lektorat der Zeitschrift „Germanistische Linguistik“. Die wissenschaftlichen Dienstleistungen betreffen insbesondere die Mitarbeit in dem variationslinguistischen Projekt „Regional-sprache.de“, in dessen Rahmen auch die Promotion angesiedelt sein soll.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Germanistische Sprachwissenschaft oder einem verwandten Fach. Erwartet werden Hauptinteressengebiete im Bereich Variationslinguistik, Phonetik/Phonologie, Prosodie des Deutschen. Gewünscht ist eine Ausbildung in phonetischer Transkription sowie Erfahrung mit akustischen Analysen gesprochener Sprache. Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (z. B. ein Promotionsprojekt auf dem Gebiet Variationslinguistik, Phonetik/Phonologie oder Prosodie des Deutschen) wird erwartet.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Roland Kehrein unter kehrein@uni-marburg.de gerne zur Verfügung.

Die Philipps-Universität unterstützt aktiv die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 29.11.2019 unter Angabe der Kennziffer fb09-0034-wmz-2019 in einer PDF-Datei an kehrein@uni-marburg.de.